



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!



Bis Weihnachten wird es immer heller. Kerze für Kerze erinnert uns daran, dass Christus geboren wurde, als Kind in der Krippe. Er ist das große Versprechen Gottes an die Menschen, er ist der Hoffnungsschimmer, er bringt das Licht in die Welt. Das ist beruhigend für uns, tröstend. Wenn wir Christus als Geschenk Gottes an die Menschen ansehen, dann brauchen wir als Beschenkte ja nicht mehr viel zu tun, denn ein größeres Geschenk, ein Geschenk mit größerer Wirkung ist kaum vorstellbar.

Jesus als Hoffnungsträger, als Licht am Ende des Tunnels. „Durch das Dunkel hindurch scheint der Himmel hell ...“. Dieses Lied passt zu den weihnachtlichen Gedanken, zumindest der Beginn des Liedes. Denn mitten in den beruhigenden Hoffnungsschimmer hinein heißt es: „Steht auf! Steht auf! Steht auf!“ Das hat nichts mehr mit der Beschaulichkeit von Weihnachten zu tun.

Wir werden unmissverständlich aufgefordert, uns zu erheben, egal wo wir uns befinden. Steht auf! Steht auf aus euren Sofas und bequemen Sesseln! Steht auf aus den Kirchenbänken! Steht auf an euren Schreibtischen! Aus der Position des Betrachters einer idyllischen Krippenlandschaft, aus der Position des Beschenkten, der sich nur noch freuen soll, werden wir hineinkatapultiert in eine völlig andere Rolle. Wir werden zu Handelnden, wir sollen die Welt gestalten, wir tragen Verantwortung für das Licht, wir sollen das Licht in die Welt bringen! Das ist die Vision, das ist der Auftrag, der am Weihnachtsfest an uns gegeben wird! Steht auf! Packt an! Es gibt viel zu tun!

Auch wir am Stoppenberg haben diesen Auftrag, wir in unserer kleinen Welt des Schulzentrums. Hier bei uns am Stoppenberg stehen wir auf, jeden Tag aufs Neue. Wir packen an und wollen die Welt ändern, wir haben Ideen, Visionen. Wir haben die Idee einer besonderen Schule in unseren Köpfen. Jeden Tag ist am Stoppenberg spürbar, dass da eine besondere Mannschaft am Werke ist, hier wird nicht einfach irgendein Job erledigt, hier wird ganz oft spürbar, dass Schule eine echte Herzensangelegenheit ist. Wenn man sich in einer stillen Stunde zurücklehnt und das letzte Jahr an sich vorüberziehen lässt, dieses Jahr voller Herausforderungen, voller Aufgaben, dann fallen einem ganz viele Momente ein, in denen das Besondere des Schulzentrums, das Besondere unserer Tagesheimschule spürbar wurde.

Es sind die vielen besonderen Menschen, die jeden Tag schaffen, dass Schule am Stoppenberg anders ist, es sind die Kolleginnen und Kollegen, die neben Unterrichtsvorbereitung und Korrekturbelastung Zeit investieren für ihre Schülerinnen und Schüler, Zeit für Projekte mit besonderen Akzenten, Zeit für Begegnungen und Geselligkeit, Zeit für Beratung und Besinnung. Es sind die Eltern, die sich einbringen, die uns nie hängen lassen, die anpacken und Schule mit gestalten. Es sind die Schülerinnen und Schüler, die nicht nur ihre eigenen Ziele im Kopf haben, sondern die in Schule etwas für andere tun, sich für die Gemeinschaft einsetzen, Aufgaben übernehmen und immer ansprechbar sind, wenn Not am Mann ist und auch sonst. Der Stoppenberg ist wie er ist, weil wir Stoppenberger sind, wie wir sind. Vielen Dank liebe Stoppenberger, dass ihr so seid.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2013! Ich freue mich auf ein Wiedersehen nach den hoffentlich erholsamen Weihnachtsferien.

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

## Oldie-Night 2012 sehr erfolgreich: Dank an alle Helfer!



Die Tage der vorweihnachtlichen Zeit möchten wir, die drei Schulleiter am Stöppenberg, gemeinsam mit unserer neuen Kollegin von der Sekundarschule, nutzen, um uns ganz herzlich bei all denen zu bedanken, die auch in diesem Jahr wieder zum Erfolg der Oldie-Night beigetragen haben: 6.684,04 Euro betrug der Reingewinn. Rechnet man die Oldie-Night 2011 hinzu, konnten insgesamt 13.467,13 Euro auf das Konto von COM überwiesen werden.

Und wie zu hören ist, plant das Organisationsteam schon die nächste Party auf Zollverein. Sie findet am 20. April 2013 in Halle 12 statt. Also: Den Termin schon einmal vormerken! Eltern, Lehrer, Ehemalige und alle Freunde unseres Schulzentrums sind herzlich eingeladen. Tanz und nette Gespräche bei Currywurst, Bier, Wein und neuerdings auch Cocktails sind das Markenzeichen dieser Veranstaltung. Der Eintritt beträgt nach wie vor 8 Euro und der Reinerlös kommt wiederum unserem Schulzentrum zugute.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer 2012. Am Gymnasium waren dies: Dirk Baumgarten, Martin Forch, Iris Fortmann, Kati Funcke, Michael Funcke, Wilhelm Funcke, Petra Göhl, Dr. Arnold Greitemeier, Gabriele Greitemeier, Leila-Karina Haddad, Berthold Hiegemann, Regina Hiegemann, Rudolf Jennes, Monika Kettler, Ulrich Kettler, Ulrich Pabst, Frau Rickert, Lisa Schenk-Funcke, Silke Schoofs, Markus Schumacher, Conny Selbach, Elke Stasch, Markus Strack, Uschi Strack, Frau Twellmann, Sonja Vogel, Monika Westermeier, Christoph Wichmann.

Sollten wir jemanden vergessen haben, bitte geben Sie unseren Dank auch an diese Personen weiter.

## Ein Dankeschön für das Küchenteam

Am vergangenen Dienstag gab es im Speisesaal der Realschule ein Kaffeetrinken für unser Küchenteam. Die Damen und zwei Herren bekamen nicht nur kalorienreiche Tortenstücke, sondern auch ein kleines Präsent als Zeichen der Dankbarkeit der Schulen des Schulzentrums für die vielen Mühen im Laufe des Jahres. Musikalisch umrahmt wurde die Kaffeetafel von den Klängen des Orchesters der Realschule und dem Chor der Realschule und Sekundarschule. Frau Osthues, Konrektorin der Realschule, würdigte die Arbeit des Küchenteams und bedankte sich für die Geduld, mit der die täglichen Herausforderungen gemeistert werden.



## Wiederbeginn des Unterrichtes nach den Weihnachtsferien

Der Unterricht nach den Weihnachtsferien beginnt am Montag, den 07. Januar 2013, um 10.30 Uhr. Zuvor ist ein gemeinsamer Gottesdienst aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulzentrums im COM-Gebäude. Die Schule wird um 10.30 Uhr geöffnet, dann ist Unterricht nach Plan.

## Kleine Stundenplanänderung für die Jahrgangsstufen Q2/13

Ab dem 07. Januar 2013 gilt für die Doppeljahrgangsstufe Q2/13, dass die Leistungskursschiene, die am Donnerstag in der 5. Unterrichtsstunde liegt, durch eine Stunde der anderen Leistungskursschiene ersetzt wird. Am Donnerstag haben unsere Schülerinnen und Schüler also demnächst zweimal am Tag denselben Leistungskurs. Warum?

Ganz einfach: Im letzten Halbjahr des Schülerdaseins wird die zusätzliche Stunde der jeweiligen Leistungskursschiene gewechselt. Das Halbjahr für die Doppeljahrgangsstufe beginnt aber offiziell bereits am 07. Januar. Da wir nicht den kompletten Stundenplan umändern wollen, werden wir für die letzten Wochen bis zu den Halbjahreszeugnissen der Klassen 5 bis Q2 diese Zwischenlösung umsetzen. Wenn dann das neue Schulhalbjahr für die Jahrgangsstufen 5 bis Q2 anbricht, also ab dem 04. Februar 2013, gilt ein neuer Stundenplan, bei dem die zusätzliche Stunde für die Leistungskurse der Q2/13 anders eingebettet sein wird.



### Herzlichen Glückwunsch!

Auch bei Frau und Herrn Barth hat das Warten ein Ende: Lena-Sophie ist gesund und munter zur Welt gekommen! Herzlichen Glückwunsch an die jungen Eltern und Gottes Segen für die Zukunft!

## Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren:

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

---

Herausgeber:  
Gymnasium am Stoppenberg  
Tagesheimschule des Bistums Essen  
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter  
Im Mühlenbruch 49/51  
45141 Essen

Kontakt:  
Tel.: 0201-83100-3  
Fax: 0201-83100-42  
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de  
[www.gymnasium-am-stoppenberg.de](http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de)  
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7-16.30 Uhr

---